**Die Sommerpause ist vorbei. Mit einem kleinen Derby in die neue Saison.**

**Die Forststadt-Saubachtaltruppe empfängt zum 1. Spieltag die SpG aus Heidenau/Bannewitz**.

Nach 5 Monaten ging es endlich wieder mit dem Kegeln in Wettkampfform los, die SpG empfing am 30.08.25 zum 1. Spieltag den Aufsteiger aus dem Kreis. Heidenau hat in der vergangenen Saison die Meisterschaft gegen Bannewitz geholt, auch sie konnten im Zuge des Aufstieges die Mannschaft nicht mit 6 Leuten füllen. Sie entschieden sich, wie einst die Mannen aus dem Forststadt-Saubachtal eine Spielgemeinschaft mit dem zweitplatzierten zu gründen. So kam es zum kleinen Derby (wenn man sich an den ehemaligen Landkreisen orientiert).

Leider begann die Saison mit einer traurigen Nachricht. Axel Effenberg vom SV Bannewitz, der auch zeitweise ein Grumbacher Kegler war, ist im Sommer 2025 nach kurzem Kampf gegen den Krebs verstorben. Eine Nachricht die Vereine, die sonst in den Farben getrennt sind, dann doch vereint. Vor Spielbeginn gab es eine kurze Rede vom Ehrenmannschaftsleiter aus Grumbach Gert Schucknecht. Kurze bewegende Worte, die alle Anwesenden sofort unterschrieben hätten und eine Schweigeminute für einen großartigen Kegler und Menschen.

Dann ging es Sportlich los. Im ersten Duell traten der neue Mannschaftsleiter der SpG Grumbach/Tharandt Patrick Heldner gegen Mirko Nitzsche an. Patrick setzte sich mit 3:1 nach Punkten und 541 zu 516 Holz durch und holte den ersten Mannschaftspunkt. Im zweiten Duell ging Manuel Tzschoppe (der aus der zweiten Mannschaft hochgezogen wurde) gegen Mirko Noack an den Start. Auch er gewann seine Runde mit 3:1 und 505 zu 483 Holz. Der zweite Punkt war geholt. Peter Eyßer machte es im dritten Duell gegen Mario Zeiher nach Punkten deutlich spannender. Er begann mit starken 150 Holz, hatte aber im zweiten und vierten Satz deutlich Federn gelassen, sodass es am Ende ein 2:2 nach Punkten war, da Peter aber deutlich mehr Holz erspielt hatte ging auch dieser Punkt an die Forststadt-Saubachtaltruppe. Es lief alles nach Plan, mit 3:0 nach Punkten und 1563 zu 1463 Holz schien alles in die richtige Richtung zu laufen. Natürlich hatte sich auch die neu formierte SpG Heidenau/Bannewitz seine Leute genau eingeteilt und die 2. Hälfte wurde noch einmal richtig spannend.

In der vierten Paarung trafen Tino Kemter (2.Mannschaft) und Mathias Haugke aufeinander. Mathias war schon in der vergangenen Saison beim SV Bannewitz im Kreis das Maß der Dinge. Er entschied die Runde mit 1:3 und 495:542 Holz für sich. Man durfte sich nicht ärgern, Tino hatte auf Grund einer Verletzung in der letzten Saison kaum gespielt und hat sich im Sommer wieder im Training fit für die Saison gemacht, dass es noch nicht für ganz oben reicht war abzusehen. Das Vorletzte Duell hieß Sebastian Fiebig gegen Kevin Philipp. Spätestens hier wurde klar, dass man dieses Spiel noch nicht gewonnen hatte. Basti unterlag mit 1:3 und 511:543 Holz. Der Vorsprung verringerte sich auf 3:2 nach Mannschaftspunkten und +21 Holz. Im letzten Duell ging es um alles oder nichts. Daniel Ulbricht traf auf Andreas Wehland. Nach zwei gespielten Runden stand es 1:1 und 28 Holz Vorsprung. Daniel behielt die Nerven und siegte am Schluss mit 3:1 nach Punkten und 548:511 Holz. Am Ende des Tages siegte die Forststadt-Saubachtaltruppe inklusive der Tabellenpunkten mit 6:2 Punkten und einem Gesamtholz von 3117:3059 Holz doch klar.

Ein gelungener Auftakt in die neue Spielzeit. Hinterher war man sich aber einig, Kegeln und Freundschaft, sowie in Gedanken bei Menschen zu sein dir wir mögen, ist wichtiger als jeder Sieg oder Niederlage. Wir wünschen der SpG Heidenau/Bannewitz alles Gute für die Saison und verabschieden uns mit einem dreifachen Gut Holz.

Am 13.09.25 geht es weiter, die 1. Mannschaft muss nach Sörnewitz und auch unsere 2. Mannschaft greift dann im Kreis ins Spielgeschehen ein. Sie startet mit einem Auswärtsspiel bei ESV Lok Pirna.

Sportliche Grüße

Robert Zenker

SpG Grumbach/Tharandt